

Anti-Rassimus-

Grundtraining

vom Phoenix e.V.

... für die Studierenden der Fakultät I der TU Berlin

Kommission für **Antidiskriminierung** und **Gleichstellung**

01. - 03. April 2022 in Präsenz an der TU Berlin

Anmeldung: lisa.fischer@tu-berlin.de

Offen für **max. 20 Studierende**

Das Angebot richtet sich an Personen der *weiß* gelesenen Mehrheitsgesellschaft. Ziel ist die Reflexion der eigenen (Bildungs-)Biografie mit Blick auf rassismusrelevante Sozialisationsprozesse. Der Workshop besteht aus drei Terminen:

Fr. 01.04.2022 16:30 - 21:30 Uhr

Sa. 02.04.2022 9:00 - 20:30 Uhr

So. 03.04.2022 9:00 - 15:30 Uhr

Für die Teilnahme an diesem Workshop entstehen keine Kosten.

Der Workshop wird organisiert von der Kommission für Antidiskriminierung und Gleichstellung und den Frauenbeauftragten der Fakultät I und finanziert durch Gleichstellungsmittel der Fakultät I, TU Berlin

Anti-Rassismus-

Grundtraining

vom Phoenix e.V.

... für die Studierenden der Fakultät I der TU Berlin

Während Rassismus im deutschen Mehrheitsdiskurs als rechtes Phänomen verhandelt wird machen wir uns selten klar, auf welchem Fundament, die gewaltvollen Auswirkungen des Rassismus und der Wahlerfolg der Rechtspopulisten gedeihen können. Die Vermittlung rassistischer Bilder erfolgt neben der Familie und in den Medien wesentlich durch den Bildungssektor.

Im Anti-Rassismus-Grundtraining geht es darum, eigene rassistische Denk- und Wahrnehmungsmuster dechiffrieren und reflektieren zu lernen.

„Dabei ist die Entdeckung des Rassismus auf der persönlichen und der strukturellen Ebene wichtig. Das Anti-Rassismus-Training hilft, die Eingebundenheit der eigenen Persönlichkeit in rassistische Denk- und Gefühlsmuster zu erkennen und einen Bogen zu schlagen zu der rassistischen Prägung in der Sozialisation.“ (<https://www.phoenix-ev.org/anti-rassismus-training.html>)

Die einzelnen Arbeitsphasen im Training berücksichtigen die Fragen und Interessen der Teilnehmenden. Dabei kommt es zu einem Wechsel von Information, Verarbeitungs- und Reflexionsphasen. Vorgesehen sind unterschiedliche Formen der Zusammenarbeit: im Plenum, in Gruppen- oder Partnerarbeit, Arbeit am Text, im Gespräch und am Film.

Das Training wird von 01.-03. April 2022 in Präsenz an der TU Berlin stattfinden. Sollte dies pandemiebedingt nicht möglich sein, wird es online durchgeführt. Eine durchgehende Teilnahme an allen drei Veranstaltungstagen ist erforderlich.

Der Workshop wird organisiert von der **Kommission für Antidiskriminierung und Gleichstellung** und den **Frauenbeauftragten der Fakultät I** und finanziert durch Gleichstellungsmittel der Fakultät I, TU Berlin